



Schluss mit Kinderüberraschung



Spiel, Spaß, Spannung alles in einem Ei? Damit ist es jetzt möglicherweise in Deutschland bald vorbei. Die Kinderüberraschungseier, die Spielzeug mit Schokolade kombinieren, werden nämlich neu von der Kinderkommission des Bundestages wegen „Sicherheits- und Gesundheitsrisiken für Kinder im Alltag“ als gefährlich eingestuft.

Die Bundestagsabgeordneten der Kinderkommission Miriam Gruß (FDP) sagte der Zeitung: „Kinder unterscheiden nicht zwischen Spielzeug und Nahrungsmitteln.“ Nach ihrer Überzeugung müssten auch Cornflakes mit Spielzeug verboten werden.

Eine neue Glanzleistung entsprungen aus dem Glauben, den Bürger entmündigen zu müssen und die gesamte Gesellschaft durch Gesetze regeln zu können. Nach dieser „Kinder unterscheiden nicht zwischen Spielzeug und Nahrungsmitteln“-Rechnung könnte man sämtliches Spielzeug mit verschluckbaren Einzelteilen generell verbieten – meistens Spielzeug auf dem vorsorglich bereits steht „für Kinder unter drei Jahren

ungeeignet“.

Solche Warnungen bringen allerdings nur etwas, wenn die Eltern lesen können und ihre Aufsichtspflicht wahrnehmen. Die Eigenverantwortung der Menschen kann durch Verbote nicht ersetzt werden.

(Spürnase: Tupples)